

# Volkslauf, Night of the Clubs und Radrundfahrt

Die schönsten Termine in diesem Monat: Von A wie Akos Birkás bis Z wie Zieleinlauf

Göttingen radelt, rockt und rennt. Der April steht im Zeichen der Großveranstaltungen. Tim Rosenkranz hat seine Glanzlichter des Monats April zusammengestellt.

**So., 1. April:** Ein neues Comedy Format startet um 20 Uhr im Göttinger Jungen Theater. *Clapp's Comedy Club* versucht mit frischem Witz und Gästen aus Berlin zu punkten.

**Mo., 2. April:** Das Oval zur Kunstform hat der ungarische Maler *Akos Birkás* erhoben. Seine Werke sind im Alten Rathaus in Göttingen von 11 bis 17 Uhr zu sehen.

**Di., 3. April:** Fernöstlich akrobatisch wird es um 20 Uhr in der Eichsfeldhalle Duderstadt. Der *Chinesische Nationalzirkus* begeistert mit perfekter Körperbeherrschung.

**Mi., 4. April:** Der erste Oscar für Martin Scorsese, *The Departed* war der Filmerfolg der Saison. Der packende Thriller mit Starbesetzung läuft um 19.30 Uhr im Göttinger Lumière.

**Do., 5. April:** Die Abgründe der Seele, Friedrich Dürrenmatts *Das Versprechen* hat um 20 Uhr Premiere im Jungen Theater. Als Film „Es geschah am helllichten Tag“ faszinieren Heinz Rühmann und Gerd Fröhe die Zuschauer.

**Fr., 6. April:** Am Karfreitag lockt der *Ostermarkt* in Göttingen. Rund ums Gänseliesel gibt es Handwerk und Leckereien.

**Sa., 7. April:** Die Meisterfeier in der Godehardhalle kann gehen weiter. Die Basketballer der *BG 74* erwarten um 19.30 Hagen zum vorletzten Heimspiel in der 2. Bundesliga.

**So., 8. April:** Feierlich wird es Ostersonntag um 10 Uhr in der St. Johannis-Kirche in Göttingen beim *Fest-Kantaten-Gottesdienst*.

**Mo., 9. April:** Von der Bastion zur Promenade, auf den Spuren der Geschichte des Göttinger Stadtwalls wandelt die Führung am Ostersonntag. Karten und Information gibt bei der Tourist-Information.

**Di., 10. April:** Mit Folk und irischer Gemütlichkeit lockt *Louis Fitzmahoni* ins Irish Pub in Göttingen. Beginn ist um 22 Uhr.

**Mi., 11. April:** *Das Leben der Anderen* gewann überraschend den Oscar als bester ausländischer



Begeistert: Tausende feiern die Radprofis bei der Etappenankunft der Niedersachsenrundfahrt in Göttingen am 29. April.

scher Film. Das faszinierende Drama um bespitzeln und bespitzelt werden läuft um 16.30 Uhr im Göttinger Cinema.

**Do., 12. April:** Blödsinn, Sinnlosigkeit – Dadaismus hat den Wortmüll zur Kunstform erhoben. Bei der Premiere *Dada heute*, um 20 Uhr im Jungen Theater, ist Dada vor allem pure Unterhaltung.

**Fr., 13. April:** Bach, Martin und Mendelssohn spielt das *Göttinger Symphonie Orchester* im

5. Symphoniekonzert. Beginn ist um 20.15 Uhr in der Göttinger Stadthalle.

**Sa., 14. April:** Immer wieder beeindruckend, immer wieder unterhaltsam: Sänger und Songschreiber *Mark Gillespie* ist ein gern gesehener Gast in Göttingen. Im Cinema spielt er ab 21 Uhr.

**So., 15. April:** Staunen, Schauen und Tauschen – auf der *Modellbörse* in der Weender Festhalle geht es zu wie im wahren Leben, nur viel Kleiner. Von 10 bis 16 Uhr bekommenes Groß und Klein glän-

zende Augen.

**Mo., 16. April:** Um das Missverständnis der Liebe geht es in der zeitlosen Geschichte des *Cyrano*. Kleines, aber feines Theater um 20 Uhr im Studio des Deutschen Theaters.

**Di., 17. April:** Literatur aus Ungarn: Autor *György Dalos* liest um 19 Uhr im Alten Rathaus aus seinem Buch „Jugendstil“.

**Mi., 18.**

**April:** Streitbar und umstritten ist Günther Grass. Um

20 Uhr zeigt das Lumière das Porträt *Der Unbequeme*.

**Do., 19. April:** Gregor Kilian und Bernd Knappe sind die *Boogie and Blues Küche*. Sie treten um 21 Uhr im Göttinger Exil auf.

**Fr., 20. April:** Ausstieg und Tod – Ulrich Plenzdorf's Roman *Die neuen Leiden des jungen W.* erzählt die Geschichte des Edgar Wibeau. Gelesen wird dieser Klassiker der modernen Literatur um 19 Uhr im Jungen Theater.

**Sa., 21. April:** Laut wird es im Café Kreuzberg ab 20 Uhr.



*Wyoming Death Rock* stehen für Musik der härteren Gangart. Immer ein Erlebnis auf der kleinen Bühne.

**So., 22. April:** Göttingen läuft. Beim *Frühjahrsvolkslauf* rennen wieder über 1000 Hobby-sportler durch die Innenstadt.

**Mo., 23. April:** „Ein höllisches Ding, das Leben“ – *Günter Lammrecht* liest und blickt zurück, auf sein eigenes Leben als großer Deutscher Schauspieler. Um 20 Uhr im Deutschen Theater.

**Di., 24. April:** „Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“ – im DT-Studio spielt das *Kindertheater* um 10 Uhr.

**Mi., 25. April:** Ska-Punk aus Amerika, mit *Against All Authority* spielt gegen 21 Uhr ein absoluter Klassiker der Szene in der Musa am Hagenweg.

**Do., 26. April:** Das Künstlerhaus in Göttingen wird zum Kunstobjekt. Die Ausstellung *Kunstsequenzen* wird eröffnet.

**Fr., 27. April:** Klassisches Match, abstruse Komik: Das 4. *Göttinger Impro-Festival* startet um 20 Uhr im Lumière.

**Sa., 28. April:** Die Göttinger Innenstadt bebzt: 40 Bands, auf 12 Bühnen, ab 20 Uhr beginnt die *Night of the Clubs*.

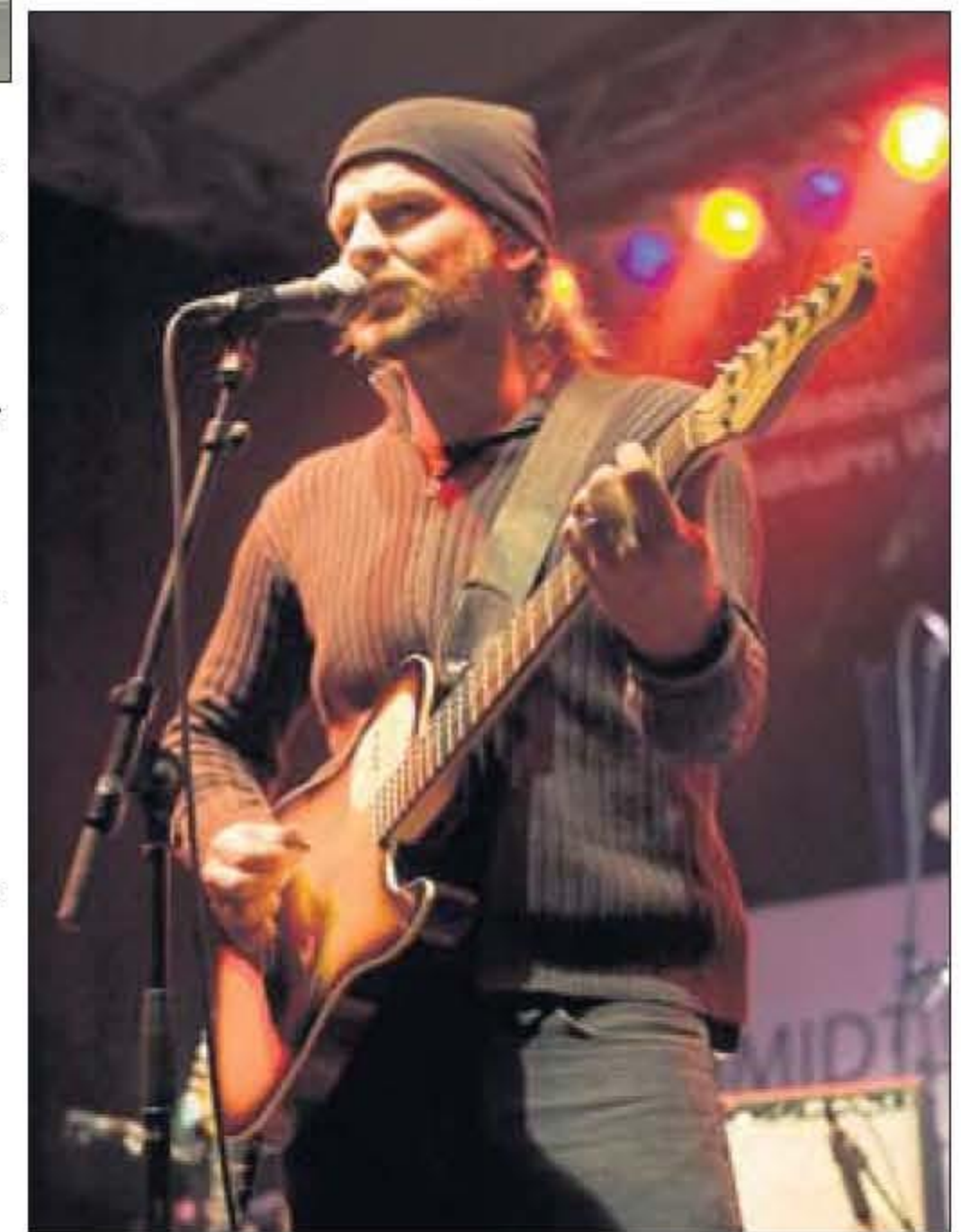
## „Da gehe ich hin“

Norbert Baensch

Der Vorsitzende des Vereins Künstlerhaus mit Galerie, Norbert Baensch, gibt seinen persönlichen Veranstaltungstipp für den Monat April: „Ich würde zur Premiere im N. Baensch



Jungen Theater gehen.“ Am 5. April spielt das JT-Ensemble erstmals „Das Versprechen“ von Friedrich Dürrenmatt. Baensch, Abonnement-Besitzer für das Deutschen Theater, hat sein Herz für das Junge Theater wiederentdeckt. „Wir haben dort gute, junge Kräfte. Es ist eine Wonne deren Entwicklung zu sehen“, freut sich Baensch. *tr*



Rockt: Der ehemalige Genesis-Sänger Ray Wilson spielt bei der Night of the Clubs am 28. April.

EF

**So., 29. April:** Göttingen als Radsportmekka – Über 10000 Menschen begrüßen die *Niedersachsen-Rundfahrt* lautstark beim Zieleinlauf auf der Bürgerstraße. Fast 2000 Hobby-

Radler starten gleichzeitig beim *Federmann-Rennen*.

**Mo., 30. April:** Theater von und für Jugendliche. Im DT-Studio spielen Laiendarsteller um 20 Uhr *Raus aus Amal*.